

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Kriegskalender zur Original-Einbanddecke

### der Illustrierten Geschichte des Weltkrieges 1914/17. Siebenter Band

enthaltend die Ereignisse vom 1. Juli bis 31. Dezember 1917.

Verlag der Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig, Wien.

#### Juli.

1. Englische Angriffe bei Neuport, Gavrelle, St. Quentin und Lens, französische am Chemin des Dames abgewiesen; schwere russische Verluste zwischen Narajowka und Strypa; Koniuchy verloren. — 2. Französische Angriffe bei La Bovelte und auf dem linken Maasufer, russische an der Bahn Kowel-Luck und Koniuchy abgewehrt; russische Fortschritte an der Strypa; ö.-u. Erfolg bei Kojanewica; Gnadenersatz Kaiser Karls. — 3. Französische Angriffe bei Cerny, russische bei Brzezany abgewiesen. — 4. Französische Angriffe bei Cerny abgewehrt; Fluggeschwaderangriff auf Harwich. — 5. Rumänischer Angriff am Casinatal vereitelt; württembergischer Erfolg an der Nisne. — 6. Starke französische Angriffe vom Cornillet- bis zum Hochberg abgewiesen; schwerste russische Verluste zwischen Koniuchy und Lawikowce, nördlich davon, bei Zwynyn, Brzezany und Stanislaw. — 7. Französische Angriffe bei Cerny, La Bovelte, Milles, am Cornilletberg und Toten Mann, russische bei Stanislaw und Huta abgewehrt; großer Fliegerangriff auf London. — 8. Deutsche Erfolge am Chemin des Dames und bei Laon, russische bei Stanislaw; englisches Großlinienschiff „Vanguard“ in die Luft geflogen. — 9. Englischer Vorstoß bei Hollebefe, französische bei Courtecon und Cerny abgewiesen; bei Stanislaw die Front hinter die Lufowica zurückgenommen. — 10. Sturmerfolg des Marinekorps zwischen Küste und Lombartzyde. — 11. Sturmerfolg hanseatischer Truppen bei Monchy; Kämpfe bei Kalusz und Kowel; Erlas Kaiser Wilhelms II. zur preussischen Wahlrechtsfrage. — 12. Feindliche Vorstöße bei Neuport, Ypern und Hulluch, an der Scarpe und Lonnica abgewehrt; deutscher Erfolg an der Höhe 304 vor Verdun. — 13. Englische Angriffe bei Lombartzyde abgewiesen; deutscher Erfolg beim Bois Soulains. — 14. Rücktritt des Reichskanzlers v. Bethmann Hollweg; englische Vorstöße bei Gavrelle, Croisilles und Bullecourt, starke französische Angriffe von Maury bis Moronvillers und an der Höhe 304, russische bei Kalusz abgewehrt; deutscher Sturmerfolg bei Courtecon. — 15. Englische Angriffe bei Lombartzyde, französische bei Courtecon, La Bovelte, italienische bei Jamiano abgewiesen; Kämpfe am Hoch- und Voehlberg; Derna durch ö.-u. U-Boot beschossen. — 16. Englische Angriffe bei Lombartzyde, französische bei Malval-Cerny und am Bois Soulains abgewehrt, an der Höhe 304 vereitelt; deutsche Erfolge vor Laon, bei Courtecon und am Voehlberg; die Russen aus Kalusz hinausgedrängt; Straßenkämpfe in Petersburg. — 17. Englische Angriffe bei Warneton und an der Straße Arras-Cambrai, französische vor Verdun abgewiesen; französischer Erfolg bei Malancourt-Esnes; die Höhen bei Nowica gestürmt; englischer Übergriff in den holländischen Küstengewässern. — 18. Deutsche Erfolge bei St. Quentin und Awoocourt; englische Vorstöße im Küstengebiet und bei Ypern, russische Angriffe bei Kalusz abgewehrt. — 19. Englische Angriffe bei Lombartzyde, Messines, Gavrelle und Monchy, französische bei St. Quentin, russische bei Nowica abgewiesen; deutscher Sturmerfolg bei Craonne; die russische Front zwischen Sereth und Plota Lipa durchbrochen; Annahme der Friedensentschließung im Deutschen Reichstag. — 20. Feindliche Vorstöße in Flandern und im Artois abgewehrt; deutscher Erfolg am Chemin des Dames; weitere große Fortschritte in Ostgalizien. — 21. Erfolgreiche deutsche Vorstöße bei Brane und Cerny; russische Angriffe zwischen Krewo und Smorgon abgewiesen; neue Fortschritte bei Tarnopol und Brzezany; Kerenski russischer Ministerpräsident. — 22. Feindliche Angriffe bei Avion und Méricourt abgewehrt; deutscher Erfolg am Winterberg; neue russische Angriffe zwischen Smorgon und Krewo gescheitert; die russische Front in Ostgalizien bis zu den Karpathen im Wanken. — 23. Französische Angriffe bei Cerny, russische bei Jakobstadt, Dünaburg, Krewo sowie in den Karpathen abgewiesen; weitere große Er-

folge in Ostgalizien. — 24. Englische Vorstöße in Flandern, französische Angriffe bei Craonne abgewehrt; Tarnopol, Stanislaw und Nadworna genommen; feindlicher Erfolg im Casinatal. — 25. Deutsche Erfolge bei Monchy, Milles, am Hochberg und bei Smorgon; Buczac, Tlumacz, Dtknia und Delatyn genommen; die russische Front südlich vom Tartarenpaß im Weichen; die Baba-Ludowa-Höhen erstürmt. — 26. Französische Angriffe bei Milles, Hurtebise und am Hochberg abgewiesen; weitere Fortschritte bei Tarnopol, Trembowla und in den Waldkarpathen; Kolomea genommen; Aufgabe des Sovejatales; englischer Kreuzer der Mademklasse durch deutsches U-Boot versenkt. — 27. Französische Angriffe am Chemin des Dames abgewehrt; Fortschritte bei Tarnopol, Trembowla, Jagielnica und Kirlibaba; Erstürmung des Tomnatik; feindlicher Erfolg an der oberen Putna; Fliegerangriff auf Paris. — 28. Englische Angriffe bei Monchy und Ossus, französische bei Milles abgewehrt; Fortschritte bei Husiatyn, am Zbrucz und Sereth, bei Horodenka und in den Karpathen; Kutyn genommen; russische Angriffe gegen den Mgr. Casimului, russisch-rumänische am Dobesci abgewiesen; Enthüllungen des Reichskanzlers Michaelis über die französisch-russischen Geheimverträge. — 29. Französische Angriffe von Cerny bis zum Winterberg abgewehrt; erfolgreiche Kämpfe bei Stala, Korolowka, Zaleszczyni, Wisniz und gegen Seletin. — 30. Beginn der Schlacht in Flandern; französische Angriffe bei Filain, russische am Mgr. Casimului abgewiesen; der Zbruczübergang erzwungen; die Russen bei Nivra, Sniatyn, Wisniz, Moldawa und Suczawa geworfen. — 31. Riesige Angriffe der Engländer und Franzosen zwischen Noordschoote und Warneton gescheitert, ebenso französische bei Filain; Bixschote verloren; deutsche Sturmerfolge bei La Bovelte und Malancourt; Fortschritte am Billibach, zwischen Dnjestr und Pruth, sowie an der Dreiländerecke; vergebliche russisch-rumänische Angriffe beim Casinatal. — U-Boot-Erfolge im Juli: 811 000 Bruttoregistertonnen versenkt. — Verluste im Luftkampf: 213 feindliche, 60 deutsche Flugzeuge, 34 feindliche, keine deutschen Fesselballone.

#### August.

1. Schwerste feindliche Verluste von Langemark bis zur Lys; französische Angriffe am Chemin des Dames und Westufer der Maas, russisch-rumänische am Mgr. Casimului abgewehrt; die Russen bei Wngoda geworfen; Fortschritte in der Bukowina. — 2. Englische Angriffe bei Neuport, Bixschote und Langemark, französische bei Allemant und Malancourt, russisch-rumänische am Mgr. Casimului abgewiesen; deutscher Erfolg bei Cerny; die Russen erneut bei Rudynce, zwischen Sereth und Pruth, von Slobod bis zur Bistritz geworfen. — 3. Czernowiz genommen; Galizien fast ganz vom Feind befreit; der Übergang über die Moldawika erzwungen; erfolglose rumänische Angriffe am Mgr. Casimului. — 4. Deutscher Erfolg bei Juwincourt; Fortschritte gegen Chotin, bei Karancze, Bojan, Kadauk, Wama und an der Bistritz; rumänischer Angriff am Mgr. Casimului abgewehrt. — 5. Englischer Angriff zwischen der Straße Ypern-Menines und der Lys, rumänischer am Mgr. Casimului und im Putnatal abgewiesen; Kämpfe zwischen Dnjestr und Pruth; Kadauk genommen; Fortschritte an der Moldawa und Bistritz. — 6. Fortschritte in der Bukowina; rumänische Angriffe am Mgr. Casimului und im Putnatal abgewehrt; die russischen Stellungen bei Jocsani gestürmt; Flugzeugangriffe gegen Dünamünde und Insel Osel. — 7. Englische Angriffe bei Neuport und Bixschote, rumänische am Mgr. Casimului und im Putnatal, russisch-rumänische bei Jocsani abgewiesen; deutscher Sturmerfolg im Caurièreswald, ö.-u. beim Györgyödal. — 8. Fortschritte in den Waldkarpathen und an der westlichen Moldau; russisch-